

Jahresbericht 2013 des Förderverein Maler der Eifel e.V. / KunstForumEifel

Inhalt

1. Mitgliederentwicklung und Aktivitäten 2013
2. Inventarisierungsprojekt der Nachlaßbestände von Eifelmalern
3. Ausstellungen
4. Ausblick 2014

1. Mitgliederentwicklung und Aktivitäten 2013

Am 31.12.2013 hatte der Verein 299 Mitglieder. Im Jahr 2013 hatten wir 70 Austritte und 37 Neuanmeldungen.

Mit dem Tod des Vereinsvorsitzenden Herrn Horst Pankatz am 02. Oktober 2013 verlor der Verein ein sehr engagiertes Mitglied. Mit besonderer Tatkraft hat er die Finanzierung und den Betrieb des Kunst-Forums Eifel in der Alten Schule Gemünd unterstützt.

Am 17.10.2013 fand die Mitgliederversammlung mit der Neuwahl des Vereinsvorstands statt. Gewählt wurden Herr Lothar Braunisch als stellv. Vorsitzender, Herr Rainer Martens als Geschäftsführer und komm. Kassenwart, Herr Rolf Wippern als Schriftführer, Herr Ulf Mehlhorn als Beisitzer mit Aufgabengebiet Infrastruktur und Gebäude, Frau Margrit Losenhausen als Beisitzerin mit Aufgabengebiet Presse und Medien und Frau Karin Nassauer mit Aufgabengebiet Ausstellungssupport. Die Funktion des Vorsitzenden bleibt vorerst unbesetzt.

Anfang 2013 wurde Frau Eva-Maria Hermanns als neue Kuratorin des KunstForumEifel eingestellt. Sie startete mit der Ausstellung Heimat - (k)ein Ort ?! ein neues Kulturangebot, das weit über den bisherigen Veranstaltungsrahmen hinausging. Der Vertrag mit Kuratorin Frau Eva-Maria Hermanns wurde Ende 2013 für ein weiteres Jahr verlängert. Herr Dr. Dieter Pesch führt weiterhin das Inventarisierungsprogramm der Nachlassbestände von Eifelmalern zur Präsentation im KunstForumEifel fort.

Im Februar 2013 wurde die neue Internetpräsenz www.kunstforumeifel-gemuend.de aufgenommen. Seitdem wird jeder Interessierte über aktuelle Ausstellungstermine, Möglichkeiten zur Teilnahme an den Ausstellungen sowie kurzfristig angesetzte Kunst-Highlights im KunstForumEifel informiert. Die Internetpräsenz bietet neben aktuellen Terminen auch eine Übersicht über die durchgeführten Ausstellungen der letzten Jahre. Dieses Archiv ist mit Bildern animiert, so dass ein umfassender Eindruck über die vergangenen Ausstellungen gewonnen werden kann.

Die Finanzsituation des Fördervereins hat sich im Jahre 2013 auf Grund der ausgeweiteten Ausstellungsaktivitäten solide entwickelt. Der Förderverein Maler der Eifel hat Fördermittel für Projekte und Ausstellungen von Leader, NRW-Stiftung, LVR und Spenden von der Kreissparkasse Euskirchen und der VR-Bank sowie privater Spendengeber erhalten. Die Ausstellung "Heimat –

(k)ein Ort?!" wurde gefördert durch Zuwendungen der regionalen Kulturpolitik mit Mitteln des Landes NRW.

Mit einem durchgreifenden Relaunch und dem Herstellung einer hohen Transparenz aller Finanzaktivitäten und Buchungsvorgängen ist der Vorstand seit 2013 auch erstmalig in der Lage, fundierte Ausgabeentscheidungen und finanzierbare Ausstellungsplanungen zeitnah durchzuführen.

2. Inventarisierungsprojekt der Nachlassbestände von Eifelmalern

Mit dem Inventarisierungsprojekt werden ca. 3.000 Gemälde und Grafiken verstorbener Eifelmalers gesichtet, katalogisiert und die Eigentumsverhältnisse geprüft. Das Projekt wird gefördert durch das LEADER-Programm, die NRW-Stiftung und LVR.

Mit Beendigung des Projektes voraussichtlich im Herbst/Winter 2014 wird der Archivbestand des KunstForumEifel erfasst sein. Besucher des KunstForumEifel werden dann auch die Möglichkeit haben, sich an modernen Touchscreen-Bildschirmen über aktuell ausgestellte Werke von Eifelmalern im KunstForumEifel zu informieren. Wir gehen davon aus, dass damit einer sehr viel breiteren Öffentlichkeit das Werk der verstorbenen Eifelmalers bekannt gemacht werden kann.

3. Ausstellungen

Im Jahre 2013 wurden 7 Ausstellungen durchgeführt. Insgesamt haben ca. 2.800 Besucher das KunstForumEifel besucht:

Ausstellung Hannes Pohl	25
Ausstellung 800 Jahre Stadt Gemünd	772
Heimat	633
Papiermacherei	386
Ausstellung EAT	220
Ausstellung Rot	442
Ausstellung Bilder für übers Sofa	315

Gegenüber den Vorjahren hat sich die Besucherzahl deutlich erhöht. Dieses ist auf das neue Ausstellungskonzept der Anfang 2013 eingestellten Kuratorin Frau Eva-Maria Hermanns zurückzuführen.

Die Eifeler Ateliertage (EAT) wurden in 2013 erstmalig im KunstForumEifel durchgeführt. Im Rahmen der EAT hatten 72 Künstler Ihre Ateliers für Besucher geöffnet. Durch die größere Ausstellungsfläche im KunstForumEifel waren wir auch in der Lage, Werke von Künstlern, die in den angemeldeten Ateliers mitausstellen, auch im KunstForumEifel zu präsentieren. Dieses war bisher nicht möglich und wurde von der Künstlerschaft sehr begrüßt.

Die Ausschreibungen zu den Ausstellungen erfolgen auch künftig öffentlich, jedes künstlerisch tätige Mitglied des Fördervereins wird darüber hinaus zu jeder Ausstellung per Email eingeladen und hat die Möglichkeit, sich zu bewerben. Im Jahre 2013 haben diese Möglichkeit viele Künstler und Künstlerinnen genutzt und der ein oder andere sich über einem Verkaufserfolg seines Kunstwerkes gefreut.

4. Ausblick 2014

Ziel des Fördervereins ist es, auch künftig das neue Ausstellungskonzept des KunstForumEifel dual aus zeitgenössischer Kunst und klassischer Eifelkunst auszurichten. Das in 2014 geplante Ausstellungsprogramm kann der Internetpräsenz entnommen werden.

Rainer Martens

Geschäftsführer im Förderverein Maler der Eifel